VELTINS
PILSENER

Dortmunder Actien-Pilsener

Getränke

kauft man bei

Werner Nienhaus-Lensing

Bocholt-Spork
Ruf 4747

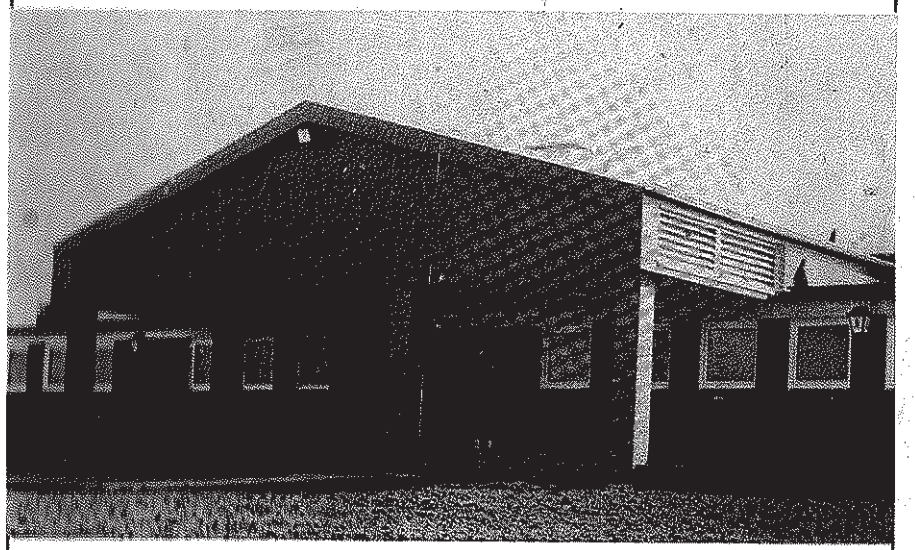
Reichhaltiger Partyservice, Tische, Bänke, Zeltverleih, Stehtische, Theken, Verkaufswagen, Kühlwagen
Faßgebinde ab 10 l

Gatzweilers ALT
DIE ECHTE DÜSSELDORFER ALTBIER-SPEZIALITÄT

NIEHOFF

BB 1700
Erntekorn

Wiedereröffnung des SPORKER SAALES



Saalbau Spork
Westseite mit neuem Haupteingang

Wiedereröffnung des SPORKER SAALES

Der Schützenverein „St. Ludgerus Spork e. V." freut sich mit seinen Mitgliedern über die Wiedereröffnung des Sporker Saales.

Dieses Ereignis haben wir zum Anlaß genommen, auf die Geschichte dieses Gebäudes sowie unseres Vereines mit dieser Festschrift einzugehen.

Quellennachweis:

Festschrift anläßlich des 50jährigen Bestehens des Schützenvereins 1978

Dokumente der ehemaligen Saalbaugemeinschaft Spork e. V.

Das Sporker Wahrzeichen und Wappen des ehemaligen Amtes Liedern-Werth, die Bockwindmühle bei Geuting-Wesselbaas. Die Mühle stürzte im Jahre 1941 ein.

Festprogramm

Montag, den 30. April 1990

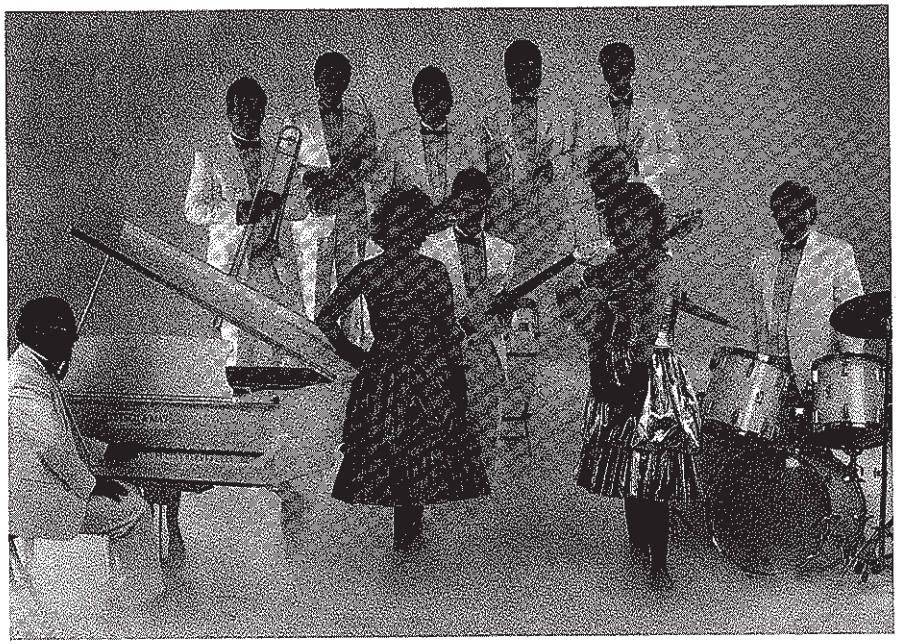
16.30 Uhr Festakt anläßlich der Wiedereröffnung des Sporker Saales
Mitwirkende:
Sporker Musikanten, Sporker Kirchenchor, Sporker Spielmannszug, Sporker Heimatverein, Katholische Landjugendbewegung Spork, Nicole Groß-Weege (Klavier), Bläsergruppe der Jäger und das „Böllerkommando Spork"

ab 20.00 Uhr „TANZ IN DEN MAI"
mit dem 12köpfigen Tanz- und Showorchester „KOLIBRIS"
aus Spork mit Super Light-Show (siehe Bild unten)

Dienstag, den 1. Mai 1990

ab 10.00 Uhr Großer Frühschoppen
mit Musik aus „Oberkrain"
und dem Sporker Spielmannszug

– an beiden Tagen große „TOMBOLA" –



ERFOLGREICH MIT VEREINTEN KRÄFTEN

Sich für die Gemeinschaft einzusetzen heißt, für die Interessen aller aktiv zu sein. Das ist es auch, was Vereine zu einem wertvollen Bestandteil des vielgestaltigen kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde macht.

Denn im Verein haben alle die gleichen Interessen: die Pflege des Hobbys, die Förderung des Vereinslebens und eine erfolgreiche Entwicklung. Dazu wünschen wir Ihnen alles Gute.

Die Bank für Bocholter

Stadt-Sparkasse

STADT BOCHOLT — Grußwort

Der Sporker Saal wird nunmehr nach erfolgreicher Renovierung und Modernisierung in feierlicher Form wiedereröffnet. Zu diesem Anlaß möchten wir dem Schützenverein St. Ludgerus Spork und den Bürgern Sporks im Namen der Stadt Bocholt – wie auch persönlich – unsere herzlichsten Grüße übermitteln.

Der Sporker Saal wurde im Jahre 1934 von Sporker Bauern, die sich zur Saalgemeinschaft Spork zusammengeschlossen hatten, errichtet. Die Gemeinschaft verkaufte den Saal im Jahre 1959 an die Gemeinde Spork. Im Rahmen der kommunalen Neugliederung erwarb die Stadt Bocholt das Eigentumsrecht am Sporker Saal.

Im Sommer 1989 wurde mit den umfangreichen Renovierungs- und Modernisierungsarbeiten im Sporker Saal begonnen. Diese Arbeiten sind gemeinsam von den Mitgliedern des Schützenvereins St. Ludgerus Spork durchgeführt worden. Der Saal steht somit wieder für die verschiedenen Vereinstreffen, Hochzeiten und andere gemeinsame Feste aller Bürger zur Verfügung.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre besondere Einsatzbereitschaft herzlich bedanken. Wir sind sicher, daß die gezeigte Gemeinsamkeit bei der Arbeit in den künftigen Veranstaltungen ihre Fortsetzung findet.

Den Festlichkeiten anläßlich der Wiedereröffnung wünschen wir einen guten und harmonischen Verlauf.

Bernhard Demming · Bürgermeister

Dr. Ralf von Ameln · Stadtdirektor

Ostermann

Fachgroßhandel für Produkte zur Holzbearbeitung

leistungsstark · schnell · zuverlässig

MELAMIN-KANTEN PVC-KANTEN	wir schneiden für Sie Kanten-Umleimer in allen gewünschten Breiten aus reichhaltigem Lager an Folienmaterial und beschichten auch mit Schmelzkleber
STARK-PVC-KANTEN bis 3 mm Stärke	großes Sortiment an Farben und Abmessungen ab Lager lieferbar
FURNIER-KANTEN	alle gängigen Holzsorten in div. Ausführungen vorrätig
LEIME und KLEBER	Rakoll - Unitol
HARNSTOFFHARZE	eigene Abfüllung
LACKE und BEIZEN	Arti
SCHLEIFMITTEL	3 M - Deutschland
HOLZSCHUTZMITTEL	Sadolin - Sigma - Asuso - Xylamon auch wasserverdünnbare Systeme - umweltfreundlich
HOLZDÜBEL	Buche, Eiche, Mahagoni – alle Sorten vorrätig

OSTERMANN · SCHLAVENHORST 85 · 4290 BOCHOLT

TELEFON 0 28 71 / 1 50 48 · TELEFAX 0 28 71 / 18 45 33

Liebe Schützen!

Verehrte Sporker Gemeindemitglieder!

Nach nur 7 Monaten Bauzeit sind jetzt die Modernisierungs- und Umbauarbeiten im und am Sporker Saal abgeschlossen. Fast alle Arbeiten wurden in Eigenhilfe durch die Sporker Schützen durchgeführt. Bei dem Bauvolumen und der kurzen Bauzeit war das eine ganz hervorragende Leistung der beteiligten Handwerker und Helfer.

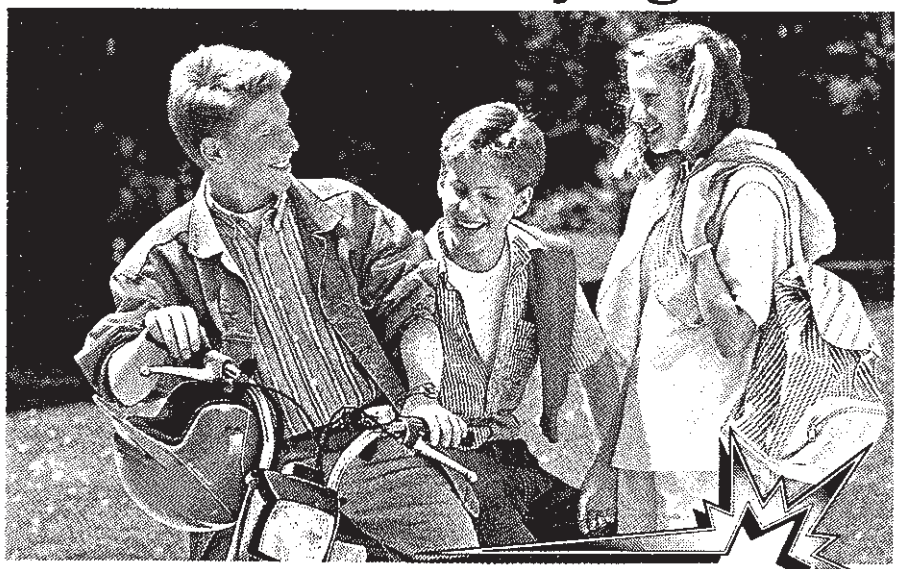
Für diesen Einsatz spreche ich allen, auch im Namen des Vorstandes des Schützenvereines St. Ludgerus Spork, meinen herzlichsten Dank aus.

Besonderer Dank gilt der Verwaltung und dem Rat der Stadt Bocholt für die finanzielle Unterstützung, die dem Schützenverein gewährt wurde. Ohne diese Unterstützung wäre der Umbau nicht möglich gewesen.
Gleichzeitig übertrug die Stadt Bocholt dem Schützenverein die Nutzung und Verwaltung des Saales über einen Zeitraum von 30 Jahren. Somit ging ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung, den Sporker Saal wieder in eigener Regie zu führen.

Der Schützenverein wird den Saal in Zukunft allen Sporker Vereinen und Verbänden, besonders aber den Familien, für ihre Feste zur Verfügung stellen. Somit ist gewährleistet, daß die gute alte Tradition in unserer Gemeinde erhalten bleibt und gefestigt wird. Dann wird „Unser Sporker Saal" wieder Mittelpunkt unserer Gemeinde sein.

Josef Seggewiß
– Präsident –

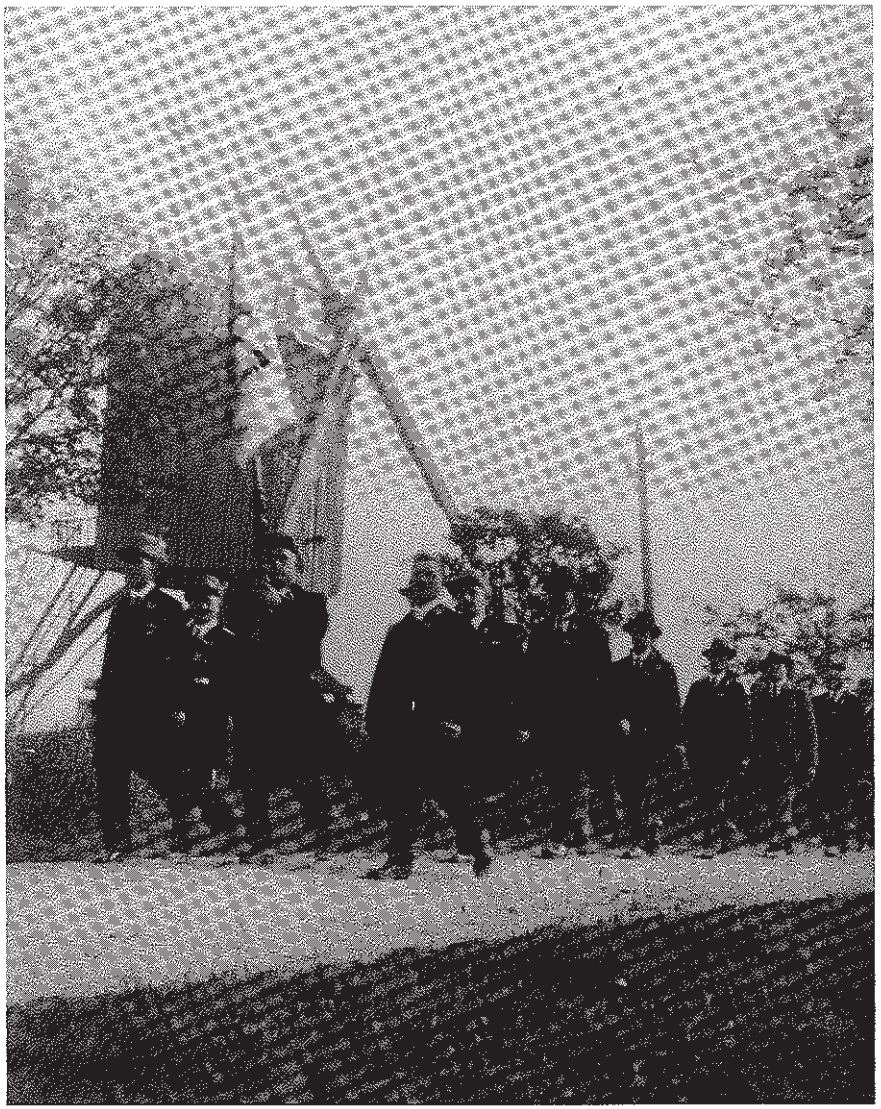
Das Bankkonto für junge Leute



PRIMA GIRO

PRIMA GIRO ist ein richtiges Girokonto für junge Leute. Mit Einzahlung und Auszahlung, Kontoauszügen und Kundenkarte.
Es kostet nichts. Keine Gebühren. Keine Spesen. Nichts. Bringt aber einiges. Prima!

Volksbank Bocholt eG



Der Schützenverein Spork bei seinem Umzug an den Schützenfesttagen, hier auf der heutigen „Ringstraße" in Höhe des „Möllenbülte".

Links sieht man die Sporker Bockwindmühle von Franz Essing vor ihrer Renovierung im Jahre 1933 (erbaut 1818 durch Oberstleutnant F. W. von Hamelberg auf „Haus Heidefeld", 1941 in einem Sturm zerstört).

Der Fahnenträger trägt die im letzten Krieg verlorengegangene Fahne. Vorstand und Offiziere marschieren im feierlichen Gehrock.

Der Leonberger Weg:

Erfolgreich zum eigenen Heim.

Ist Ihr Ziel das eigene Haus, die Eigentumswohnung? Oder suchen Sie einfach nur eine renditestarke Geldanlage? Dann sind Sie bei der Leonberger ideal beraten.
Zusammen mit unserem Partner Commerzbank zeigen wir Ihnen den Weg zum Erfolg. Wählen Sie den richtigen Weg – gehen Sie mit uns den Leonberger Weg.

Josef Seggewiß
Bezirksleiter
Terhoffsteddestraße 10 · 4290 Bocholt · Tel. 02871/43859
Büro: Rebenstraße 44 · 4290 Bocholt · Tel. 02871/181095

Leonberger Bausparkasse
Unser Partner: COMMERZBANK

Wir beraten wie ein Freund.

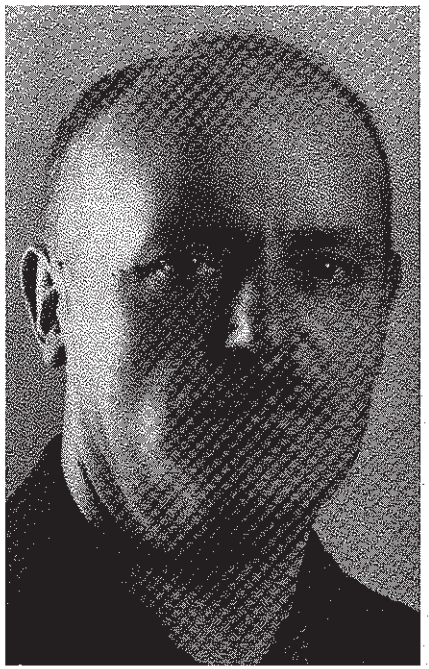
Vereinschronik und Geschichte des „SPORKER SAALES“

Das älteste bekannte Schriftstück über das Schützenwesen in Spork ist eine Abrechnung über das Schützenfest des Jahres 1863, welches die Bewohner von Hoge- und Lägespork noch gemeinsam feierten. Zu einem nicht mehr bekannten Zeitpunkt haben sich dann für die beiden Gemeindeteile getrennte Schützenvereine gebildet. Im Jahre 1928 entstand durch die Vermittlung des damaligen Pfarr-Rektors Heinrich Terhoffstedde und des Bürgermeisters Wilhelm Buß wieder ein gemeinsamer „Schützenverein Spork“, welcher „die Geselligkeit bei jung und alt pflegen, echte Heimatliebe fördern, Einigkeit unter den Landwirten und anderen Berufsständen heben und wahre Sittlichkeit erhalten soll.“

Das erste Schützenfest des neu gegründeten Vereins fand im Mai 1928 im Festzelt auf dem Hof Geuting-Wesselbaas statt. Dies blieb so bis zum Jahre 1934.

Gründung der Saalbaugemeinschaft Spork

Nach einiger Vorbereitungszeit trafen sich am 5. März 1934 77 Sporker Bürger, um über die Errichtung eines „Sporker Saales“ zu beraten und zu beschließen.



Am 19. Mai 1934 erfolgte die Eintragung der „Saalbaugemeinschaft Spork“ unter der Nr. 80 im Vereinsregister des Preußischen Amtsgerichts in Bocholt mit dem Zusatz:

„Daselbst ist ferner folgendes eingetragen worden:
Die Satzung ist am 25sten April 1934 errichtet.“

Vorstand:
Fahrradhändler Theodor Möllenbeck, Spork Nr. 98
Bauer Josef Geuting, Spork Nr. 8
Bauer Johann Schnoklake, Spork Nr. 56

Fahrradhändler
Theodor Möllenbeck

geb. 4. 5. 1895
verst. 26. 4. 1966

Schieß-Sport-Zentrum Spork

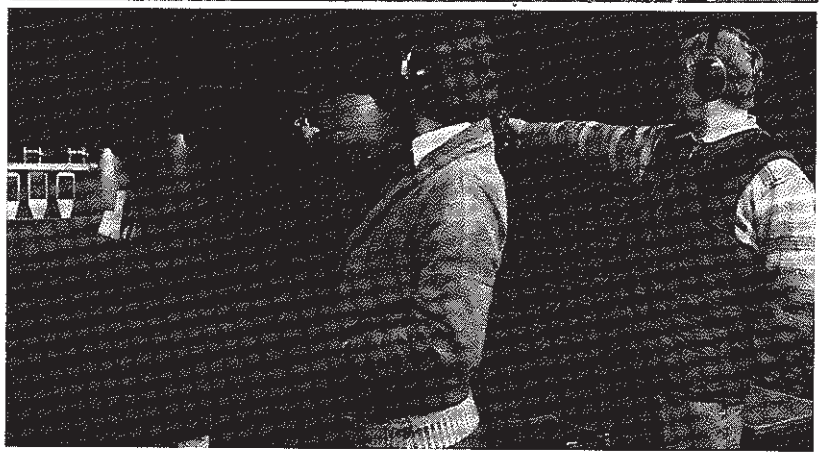
Bocholt-Spork, Dinxperloer Straße 356
Telefon 02871/43850

Sportschützen Bocholt e.V. 1966

Schießsport für jedermann

(Gruppen, Vereine, Clubs oder Privatpersonen)

- **13 Stände für Druckluftwaffen**
- **8 Stände à 25 m für Pistole ohne Kaliberbegrenzung**
- **8 Stände à 50 m für Kleinkaliber**
- **Neu! Armbrustschießen** (10 + 30 m)
- **Elektronische Duellanlage ohne Kaliberbegrenzung**
- **Gemütlicher Clubraum im rustikalen Stil** (Vermietung auch für Privatfeste bis 70 Personen)



Baukosten

Die geschätzten Kosten des Saalbaus beliefen sich auf 14 000 Reichsmark und wurden über sogenannte Aktien aus der Mitgliedschaft bestritten.

Saalgemeinschaft Spork e. V.

Quittung u. Verpflichtungserklärung Nr. 8

Die Saalgemeinschaft Spork e. V., vertreten durch die endesunterzeichneten Vorstandsmitglieder, bekennt hierdurch, von

Herrn / Frau [illegible] Spork 56

den Betrag von [redacted] Reichsmark, in Worten: Reichsmark

[redacted]

erhalten zu haben. Die Saalgemeinschaft Spork e. V. verpflichtet sich, diesen Betrag ausschließlich für Zwecke des Vereins, insbesondere für den zu errichtenden Saalbau in der Gemeinde Spork, zu verwenden. Der Betrag soll als unkündbares Darlehn gelten und wird von der Saalgemeinschaft Spork e. V. mit 5% jährlich verzinst. Die Zinsen werden jährlich an einem von der Generalversammlung noch zu bestimmenden Zeitpunkte an den aus dieser Urkunde ersichtlichen Berechtigten ausgezahlt. Ferner verpflichtet sich die Saalgemeinschaft Spork e. V., eine jährliche Amortisationsrate, deren Betrag und Höhe nach Maßgabe der Geschäftslage jeweils jährlich nach Ablauf des Geschäftsjahres durch die Generalversammlung festgesetzt wird, auf das Darlehn abzutragen. Die Amortisationsrate darf jedoch in keinem Falle, ohne Rücksicht auf die jeweilige Geschäftslage, weniger als 3% des ursprünglichen Darlehnsbetrages ausmachen. Für die Erfüllung der hiernach für die Saalgemeinschaft Spork e. V. sich ergebenden Verpflichtungen und Verbindlichkeiten haften sämtliche Mitglieder dieser Gemeinschaft, und zwar jeder bis zu einem Höchstbetrage von 200 Rm. als Bürge nach Maßgabe einer besonderen Verpflichtungserklärung.
Die dem obengenannten Darlehnsgeber aus dieser Urkunde zustehenden Rechte sind nicht übertragbar. Eine vorzeitige Rückzahlung des Darlehns bezw. von Teilbeträgen desselben findet nur in ganz besonderen Ausnahmefällen statt. Die Entscheidung hierüber trifft die Generalversammlung von Fall zu Fall.

Th. Möllenbeck

Spork bei Bocholt, den 26. Mai 1934 Jos Gunsing [illegible]

Quittung und Verpflichtungserklärung der Saalgemeinschaft Spork e. V.

Am 24. Mai 1934 wurde der Grundstein für den von der Sporker Saalbaugemeinschaft geplanten „Sporker Saal" gelegt. Gleichzeitig mit mehreren Münzen wurde eine Urkunde in eine Kupferhülle eingefügt und bei der Grundsteinlegung eingemauert.

Da der Text der Urkunde von 1934 ein recht interessantes Zeitdokument ist, soll er hier noch einmal veröffentlicht werden:

„Urkunde. Heute am 24. Mai 1934, als Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg Reichspräsident Adolf Hitler Kanzler des 3. Reiches, Hermann Göring Ministerpräsident von Preußen, Freiherr von Lünink Oberpräsident

von Provinz Westfalen, Mathäi Regierungspräsident von Westfalen, Dr. Cremerius Landrat des Kreises Borken, Bernhard Blume Bürgermeister des Amtes Liedern Werth, Wilhelm Buss Gemeindeschulze der Gemeinde Spork, Pius XI. Oberhaupt der Röm. Kath. Kirche, Clemens August, Graf von Galen, Bischof von Münster, Josef Kruse Pfarrer zu St. Georg, Bocholt, Heinrich Terhoffstedde Rektor der Rektoratsgemeinde Spork ist, wurde der Grundstein zu diesem Saalbau gelegt. Der Saal wurde erbaut von der Saalbaugemeinschaft Spork, bestehend aus Sporker Bauern, welche die Kosten für den Saalbau, die sich auf 14 000 Reichsmark belaufen, aufbringen. Die Maurerarbeiten wurden ausgeführt von Fa. Baugeschäft Hermann Hitpaß, Bocholt, Zimmerarbeiten, Schreinerarbeiten von den Unternehmern Theodor Krabbe und Bernhard Tekniepe, sämtlich aus Spork, Dachdeckerarbeiten Hermann Meier, Bocholt. Der Entwurf wurde ausgeführt von Architekt Johann Heisterkamp, Holtwick. Vorstandsmitglieder der Saalgemeinschaft sind: 1. Vorsitzender: Theodor Möllenbeck, 2. Vors. Josef Geuting, 3. Vors. Johann Schnoklake, Beisitzer Gerhard Isling, Albert ter Voert, Oswald Lueb, Bernhard Schroer, Hermann Degeling, Johann Benning. Am Tage der Grundsteinlegung war bereits vier Tage mit den Arbeiten begonnen und nach vier Wochen, am 16. Juni, soll die Einweihung, unter Einschaltung des Schützenfestes, stattfinden. Spork, den 22. 5. 1934, i.A. Th. Möllenbeck."

Gruppenbild Sporker Bürger vor dem Saalbau anläßlich des Erntedankfestes 1938

Rund um die Uhr liefern wir Strom

Wo Sie guter Rat nur einen Anruf kostet.

Fragen Sie uns:
RWE
Beratung
sachkundig - kundenfreundlich

Beratungsstelle Wesel
Kaiserring 7
4230 Wesel
Telefon (0281) 201-2111

„Vertrauen ehrt“

Erst **nach der Fertigstellung** des Sporker Saales durch die Saalbaugemeinschaft erfolgte der schriftliche Abschluß des Kaufvertrages. Unter der Notariats-Register-Nr. 272 für 1934 des Notars Julius Sarrazin in Bocholt, vom 13. Juli 1934, ist der Kaufvertrag zwischen den Eheleuten August und Josefine Geuting notariell beglaubigt worden.

Im § 1 des Vertrages sind Grundstücksgröße und Kaufpreis geregelt:

„insgesamt 13,79 ar oder 97,20 Quadratruten für den Preis von 17 Reichsmark für die Quadratrute, also für den vereinbarten Kaufpreis von Summa 1.652,40 R.M.“

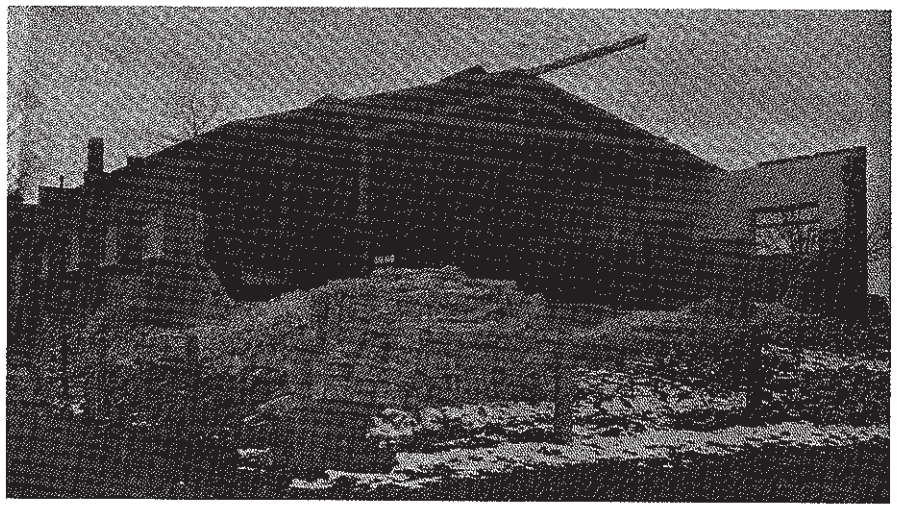
(Anmerkung: 1 Quadratrute = 14,22 Quadratmeter)

„Vom Winde verweht“

Anfang des Jahres 1990 herrschten über Europa, Deutschland und auch über Bocholt „starke Winde“. Gott sei Dank führten diese Stürme im heimischen Bereich zu keinen Personenschäden.

Ein Sturm suchte auch im Frühjahr 1948 den Sporker Saal heim.

Ungeheures Glück hatten die Besucher des Rosenmontagsballes im Jahre 1948. Knapp 2 Stunden nach Beendigung der Tanzveranstaltung wurde der gesamte hintere Teil des Sporker Saales durch einen Sturm förmlich am Boden zerstört. Es wäre nicht vorstellbar gewesen, dieses Unglück hätte sich einige Stunden früher ereignet!



Der Sporker Saal nach dem Einsturz.
Steine zum Wiederaufbau sind bereits angefahren.

Schöne Gärten

Wir beraten,
liefern, pflanzen

Schröer
Baumschulen
Zur Eisenhütte 30
4290 Bocholt-Lowick
Tel. 02871/43396

Auch das Ende des Zweiten Weltkrieges war an Spork und dem Saalbau nicht ganz spurlos vorbeigegangen.

Am 22. 9. 1945 beantragt die Saalbaugemeinschaft beim damals zuständigen Amt Liedern-Werth in Bocholt die Niederschlagung der Grundsteuer, „da der Saal ohne jegliches Einkommen ist. Außerdem sind durch Bombenschäden größere Reparaturen notwendig geworden. Die Zinsenlast des Saales beträgt zur Zeit noch 520,– R. M., so daß eine Zahlung der Gemeinde-Grundsteuer nicht möglich ist.
Der Vorstand."

Im Frühjahr des Jahres 1948 wurden daher die Mitglieder der Saalgemeinschaft Spork e. V. erneut „zur Kasse gebeten".

Die Mitglieder erbrachten erneut Barleistungen in Höhe von 20,– DM bis 400,– DM, die durch „Darlehnsquittungen" belegt wurden.

Sowohl diese Beträge als auch die vor dem Kriege bei der Errichtung des Saales gezahlten Summen wurden nebst den vereinbarten Zinsen von der Saalgemeinschaft erstattet.

Das Königspaar 1949
Paul Bühs, Königin Hedwig Fisser; links Georg Willing †,
Bildmitte: der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Johann Tekniepe †

ENERGIEBERATUNG
und Heizungsnotdienst
der Stadtwerke Bocholt GmbH und des Heizungshandwerks =

ZWEI FÜR BOCHOLT

Experten-Service im Zwillingsformat

Tel.: 954-200

- **Energie- und Heizungserneuerungs-Beratung.** Ohne daß Sie auch nur 1 müden Pfennig bezahlen müssen.
- **Heizungsnotdienst.** 7 Tage in der Woche sind wir für Sie da, falls Ihre Heizung mal den Geist aufgibt.
- **Kunden-Kommunikationszentrum.** Neueste Heiz- und Küchengerätetechnik auf 160 m² an der Hohenstaufenstraße.

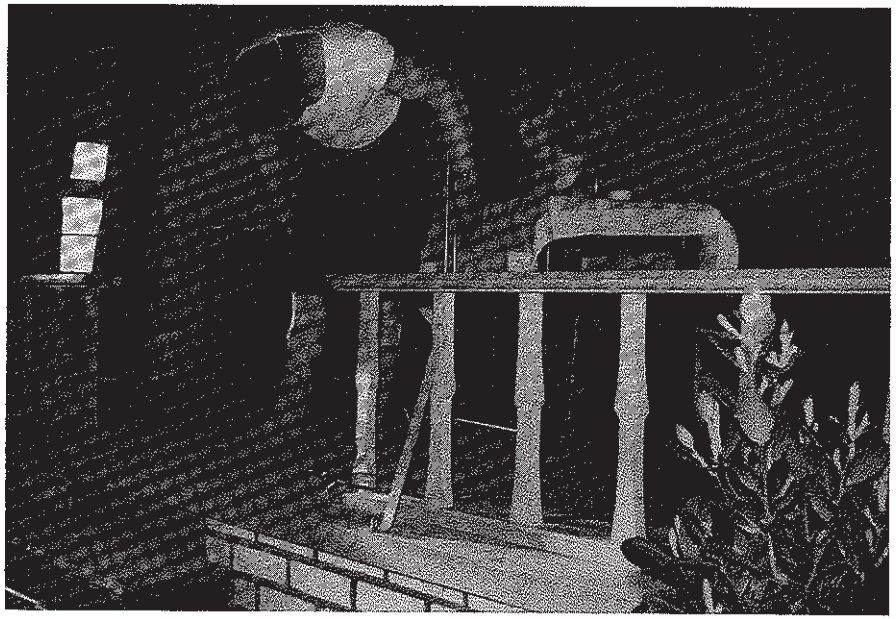
SWB

Nach der Wiederherstellung des Saales fanden die bisherigen Veranstaltungen dort wieder statt.

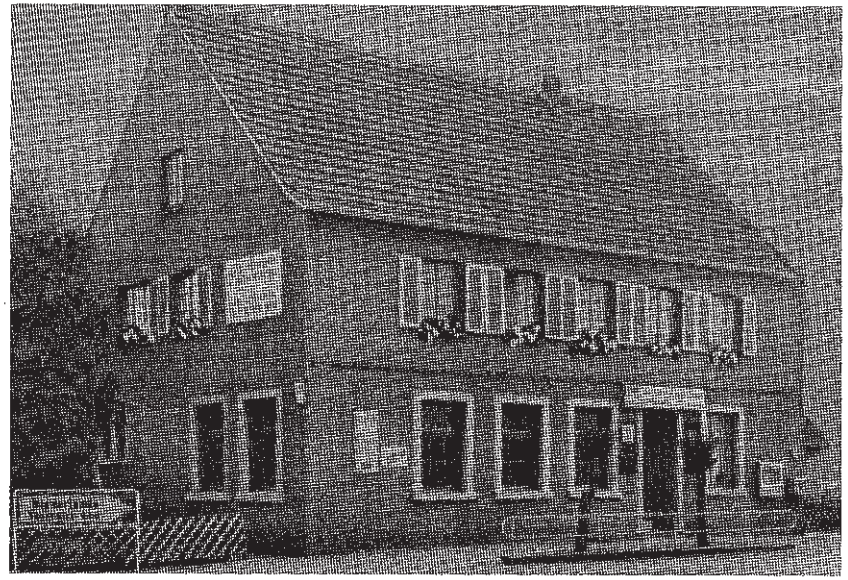
Vom damaligen Kriegerverein wurde ein Biwak an 2 Tagen gefeiert. Die Saalbaugemeinschaft veranstaltete das Neujahrsfest, das Martinsfest und Bocholter Kirmes. Der Schützenverein hatte außer dem Schützenfest die Veranstaltungen Rosenmontag, Erntedank und ein Sommerfest.

Neben den bereits auf der Vorseite genannten Festlichkeiten fanden im Sporker Saal schon von Anfang an auch andere Veranstaltungen statt

Auch die Katholische Landjugendbewegung – KLJB – Spork stellte sich regelmäßig durch Vorträge, Tänze und Aufführungen vor „vollen Rängen" dar – siehe unten –



Jahrelang hatte die „Spielschar Spork" große Erfolge bei ihren Theateraufführungen (hier ein Foto aus den fünfziger Jahren)



Gasthof „Wesselbaas“

Restaurant/Café

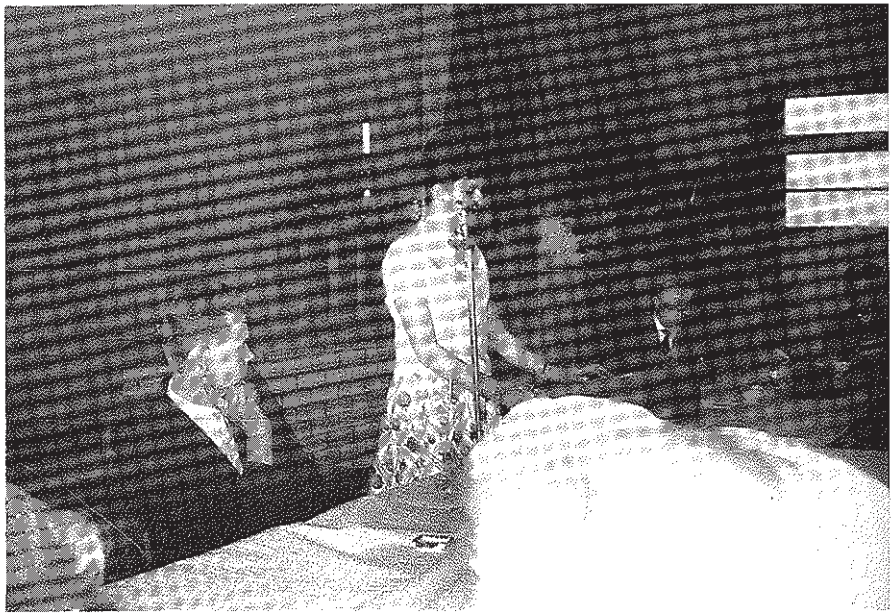
geöffnet ab 1. 5. bis 31. 10. 1990
von 13.00 bis 24.00 Uhr
sonntags ab 10.00 Uhr – dienstags Ruhetag –

Kaffee und am Wochenende Kuchen aus eigener Herstellung.

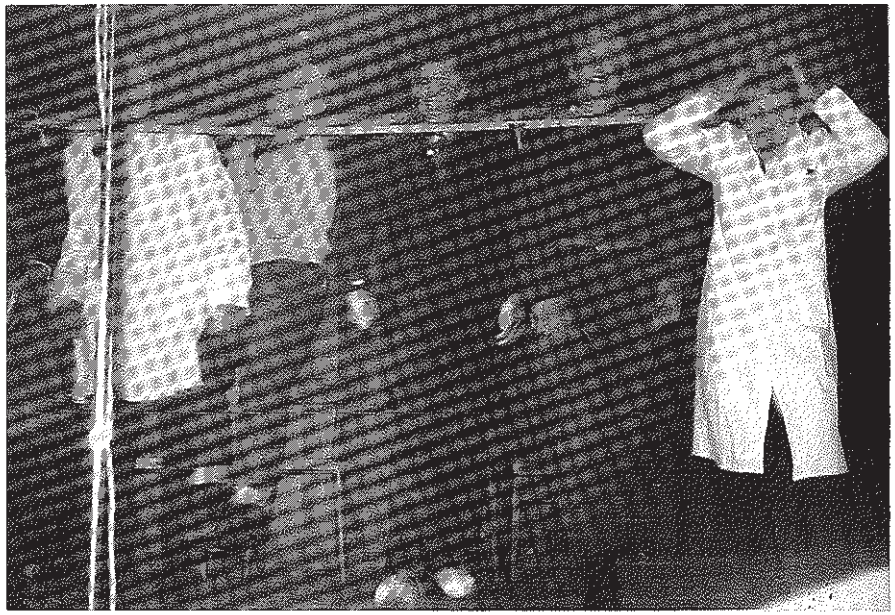
Tagungen und Festlichkeiten bis zu 60 Personen.

Lassen Sie sich auch von unserer kreativ leichten Küche verwöhnen.

Familie Langert, Dinxperloer Str. 351
4290 Bocholt-Spork, Tel. 43928



Landjugend in Aktion



Fliesen Hüning
Groß-, Einzelhandel und Verlegung
- moderne Wohnkeramik
- Kamine
- Glasbausteine

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18.30 Uhr, Sa. 9–12 Uhr
4290 Bocholt-Spork, Dinxperloer Str. 331
Telefon 0 28 71 / 4 38 81
Ständiger Fliesenbestand: ca. 250 000 qm

HANS HUND
Kälte · Klima · Elektro
Waschmaschinen
Trockner · Kühlschränke
4290 Bocholt-Spork
Sporker Ringstraße 18
Telefon 02871/487007

Das Ende der Saalbaugemeinschaft Spork e. V.

Nach 25 Jahren tatkräftigen Aufbaus und Wirkens kam es im Jahre 1959 zur Auflösung der Saalbaugemeinschaft Spork e. V.

Ein wesentlicher Grund, lt. vorliegenden Unterlagen, war die „unzumutbare Steuerbelastung". Eine außerordentliche Generalversammlung faßte diesen Beschluß.

„Wegen der unzumutbaren Steuerbelastung eines gemeinnützigen Vereins haben die Mitglieder im Laufe der Versammlung beschlossen, ihre Tätigkeit zum Wohle der Gemeinde Spork aufzugeben und den Verein aufzulösen.

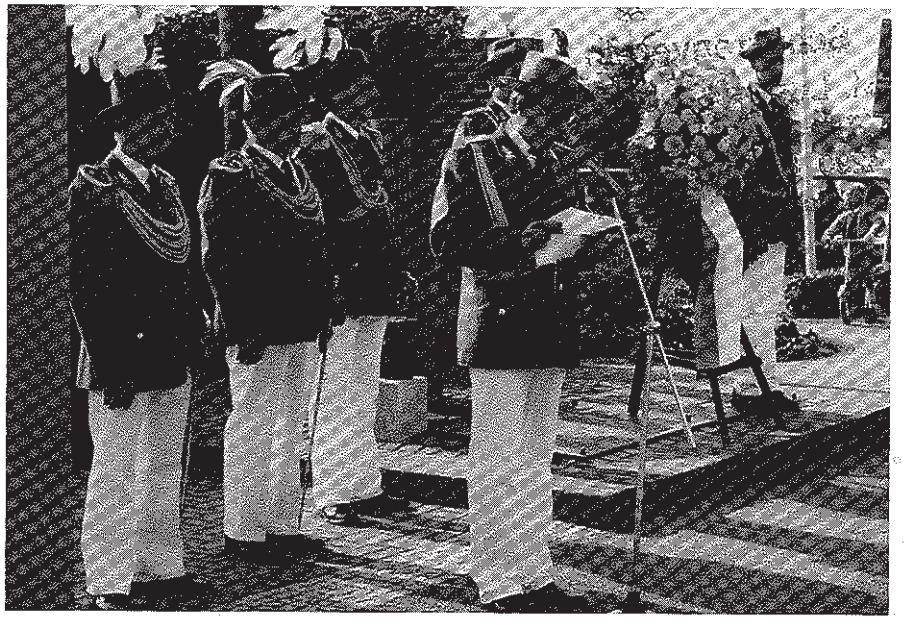
Damit hat der Verein aufgehört zu bestehen, der seit 25 Jahren sich für das kulturelle Leben der Gemeinde Spork eingesetzt und sich in dieser Hinsicht große Verdienste erworben hat."

(Teilauszug aus einem Schreiben vom 21. 11. 1958 an das Finanzamt Borken)

Am 13. Juli 1959 wurde der Kaufvertrag zwischen der Saalbaugemeinschaft Spork und der Gemeinde Spork beurkundet.

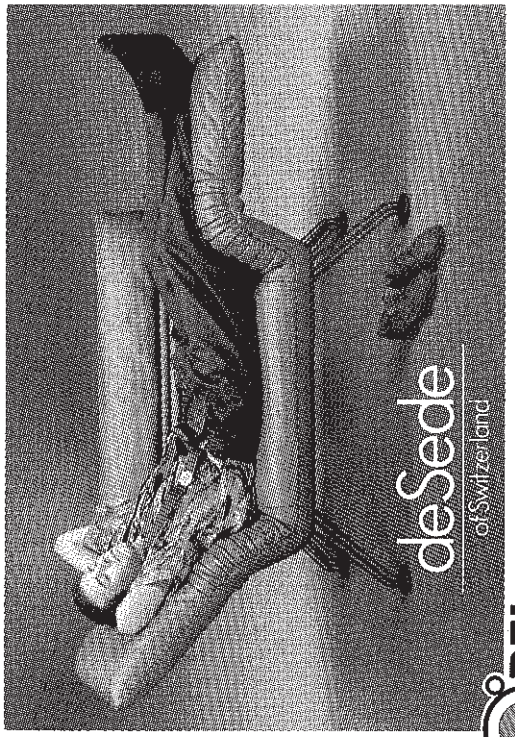
Der Kaufpreis betrug 11.000,– Deutsche Mark.

Der Schützenverein St. Ludgerus Spork e. V. Anfang der 60-er Jahre
beim Einmarsch in den Sporker Saal beim Schützenfest



Ende der 80-er Jahre am Mahn-/Ehrenmal auf dem Sporker Kirchplatz
bei der Kranzniederlegung zu Beginn des Schützenfestes

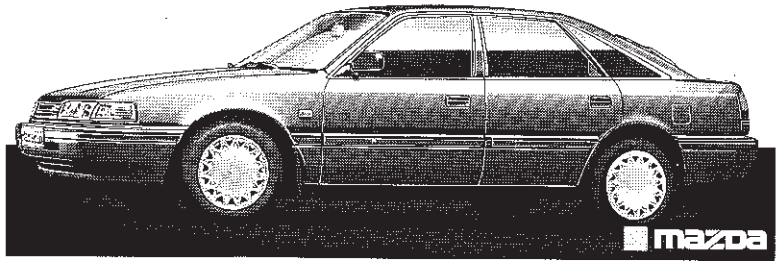
Entspannen ist eine Lebenskunst



und viele Namen tragen dazu bei

WITTMANN
zeyko
TECTA
THÖRMER
THONET
B&B ITALIA
Bielefelder Werkstätten
LEOLUX
interlübke

MÖBEL Schmenck
Bocholt-Holtwick, Dinxperloer Straße 271 – 273, Telefon 02871/4123



MAZDA 626. MEIST-
GEKAUFTES IMPORT-MODELL
ALLER KLASSEN

UNSER AKTUELLES
BARPREIS-ANGEBOT

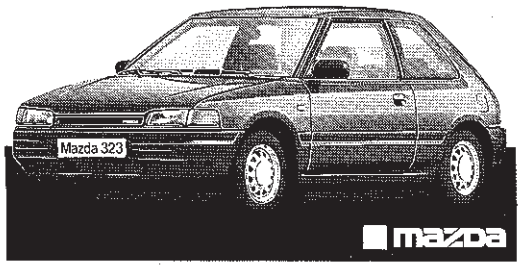
DM 27.990,-

1989 war der Mazda 626 das meistgekaufte Import-Modell aller Klassen. Ein Erfolg, der gute Gründe hat. Zuverlässigkeit, Leistung, serienmäßige Komplett-Ausstattung und der hohe Wiederverkaufswert sprechen für die Mazda 626 Modelle.

Mazda 626 GLX Fließheck
2,0 i, 66 kW (90 PS), Kat., 5-Gang, serienmäßige Komplett-Ausstattung von Servolenkung bis zur zentralen Türverriegelung.

UNSER AKTUELLES
BARPREIS-ANGEBOT

DM 18.450,-



Mazda 323 LX Schrägheck
1,4 i, 49 kW (67 PS), Kat., 5-Gang, serienmäßige Komplett-Ausstattung von 2 von innen einstellbaren Außenspiegeln bis zu Ausstellfenstern hinten.

Auto Schröer

Mazda-Vertragshändler

Kfz-Werkstatt für sämtliche Fabrikate

Industriestraße 3 · 4294 Isselburg
Telefon 02874/4142

Umbau und Erweiterung des Saales durch die Gemeinde Spork im Jahre 1966

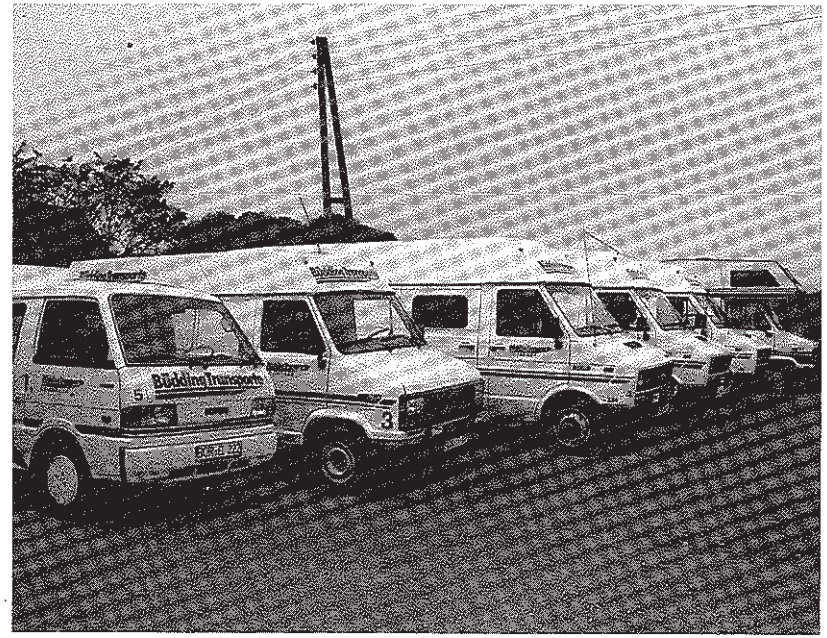
Am 22. August 1966 fand die Grundsteinlegung für den Umbau und die Erweiterung des Saales statt.

Der alte Saalbau wurde umgebaut und modernisiert sowie um eine Gymnastikhalle für den Schulsport erweitert.

Die Gesamtbaukosten betrugen rd. 240.000,– DM.

Feierliche Saaleinweihung im Oktober 1966: v. l. Pfarrer Heinrich Terhoffstedde (verdeckt sitzend †), Pastor Angenendt aus Suderwick (damaliger Pfarrverwalter), Bürgermeister Boland, Landrat Böggering, Amtsdirektor Schwarberg

Tombola mit 400 Preisen anläßlich der Wiedereröffnung



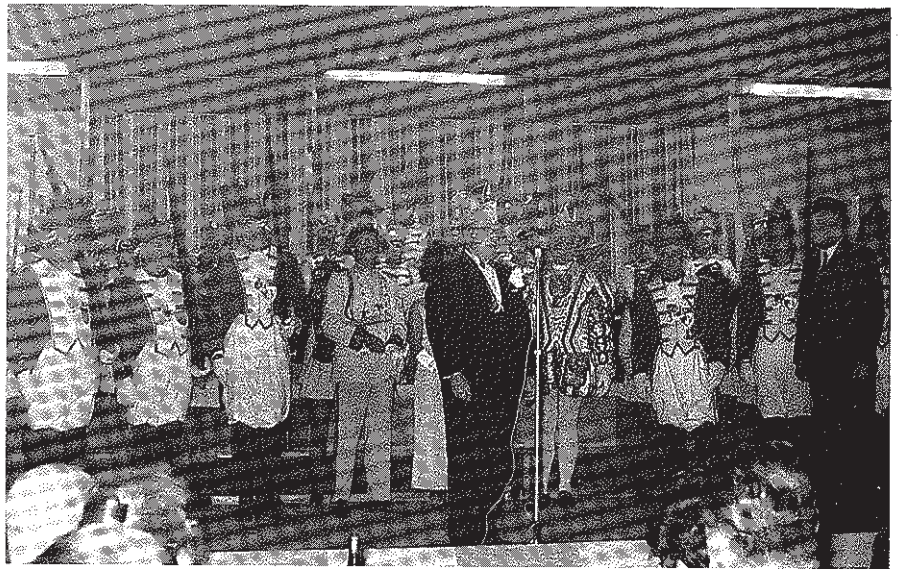
BüddingTransporte

Güter-Nah- und Fernverkehr
Eiltransporte

4290 Bocholt
Karlstraße 35
Telefon 02871/43241-43
Telefax 02871/44996

„Buntes Treiben" im Sporker Saal

Da die Sporker Prinzengarde einige Jahre den „Schutz" der Bocholter Prinzenpaare übernahm, fand jährlich eine Karnevalssitzung der BOKAGE im Sporker Saal statt.



Auch die Sporker Frauengemeinschaft kann Karneval feiern

Wir begrünen für Sie besonders kostengünstig:

Straßen

Industriegelände und Wohnanlagen

Eigene Baumschule mit riesigen Pflanzenbeständen

Baumschulen Gartengestaltung
Steggenkamp 25
4290 Bocholt-Spork

FRANK

HOCHDRUCKREINIGER

Kundendienst – Verkauf
Reparaturen aller Art

HANS HUND

4290 Bocholt-Spork
Telefon 02871/487007

Eine neue „Ära" des Sporker Saales beginnt

Mit der kommunalen Neugliederung, die zum 1. 1. 1975 in kraft trat, wurde auch die Gemeinde Spork in die Stadt Bocholt eingegliedert. Somit ging auch der Sporker Saal in das Eigentum der Stadt Bocholt über.

Nach mehrjährigen Gesprächen und Verhandlungen zwischen dem Schützenverein St. Ludgerus Spork e. V. und der Stadt Bocholt wurde im Sommer 1989 ein „Überlassungs-/Nutzungsvertrag" mit einer Laufzeit von 30 Jahren abgeschlossen. Die Stadt Bocholt stellte einen Investitionskostenzuschuß für die Instandsetzung/Umbau/Modernisierung des Sporker Saales bereit. Der Schützenverein Spork erklärte sich bereit, für denselben Betrag Eigenleistung durch seine Mitglieder zu erbringen.

Am 24. Mai 1989 war es soweit – der 1. Spatenstich wurde vom Vereinsvorsitzenden Josef Seggewiß getätigt.

Das Projekt „Hilfe zur Selbsthilfe" – eine Dorfgemeinschaft packt an – begann.

Wir helfen dem
Kraftfahrer
Vertrags-Händler u. -Werkstätten, Kundendienst, Tankstellen, Garagen

NISSAN

Tepasse GmbH & Co. KG
Nissan-Vertragshändler
4290 Bocholt-Holtwick · Tel. 43989
Abschleppdienst Tag und Nacht
Straßendienst im Auftrag des ADAC
Tel. 02871/43989/43724

Fenster und Türen
aus Holz und Kunststoff

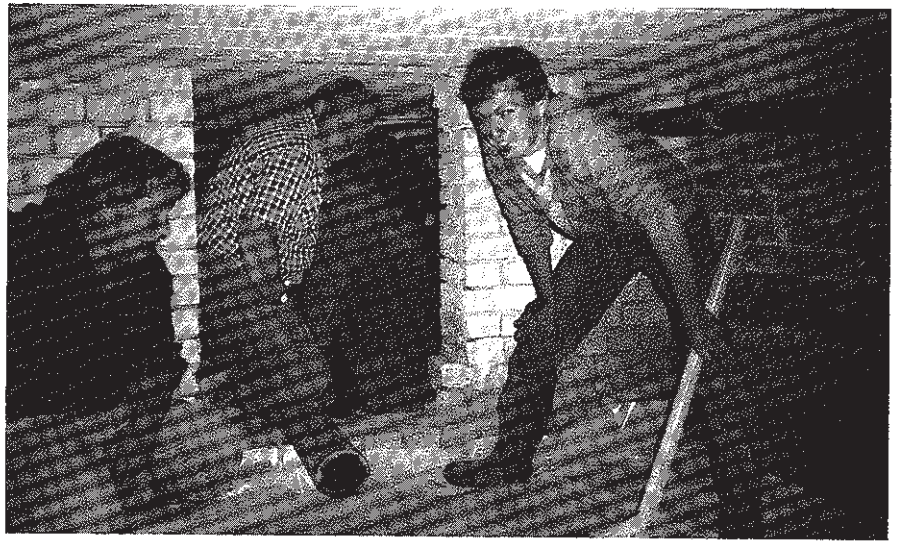
FENSTERBAU
H. J. TEPASSE
GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Bocholt-Holtwick

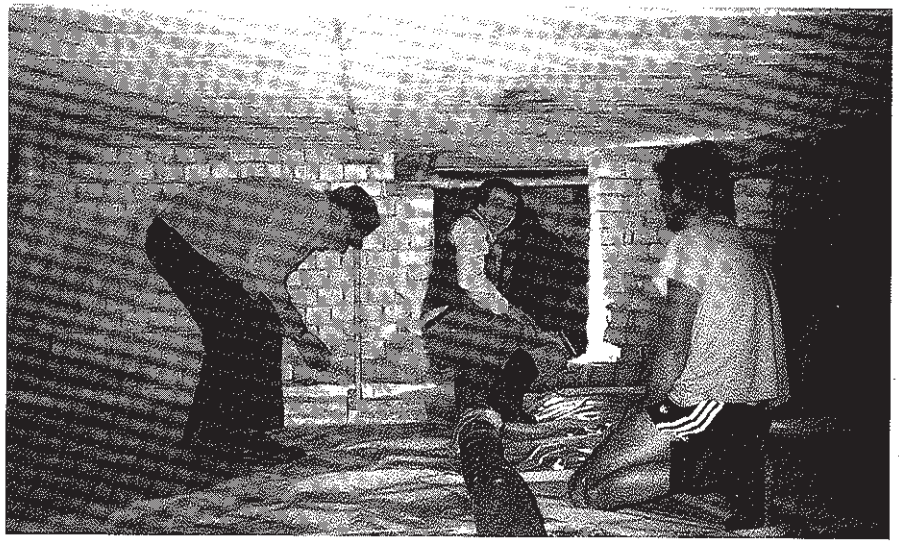
Dinxperloer Straße 281 · Telefon 02871/42869 + 48678
Telefax 02871/487235

Die „Kellerkinder"

Mit der „Entsorgung" des sogenannten Kriechkellers begann der neue Einstieg in eine „alte Sporker Geschichte". Die Landjugend ging engagiert an die Aufräumungsarbeiten in Teilen der Kellerräume. Danach wurde eine Sauberkeitsschicht (aus Beton) eingezogen.

Das Fundament für die weiteren Arbeiten war geschaffen.





KRABBE

Meisterbetrieb
Holz- und kunststoffverarbeitendes Handwerk

4290 Bocholt-Holtwick
Dinxperloer Straße 332
Telefon 02871/43991

ROLLADEN-SCHREINEREI

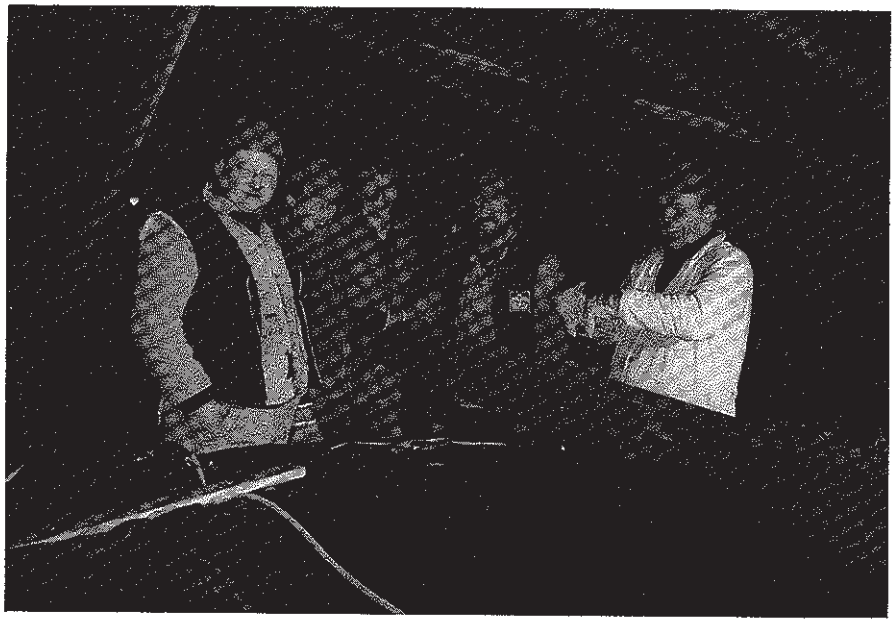
ROLLTORE IN HOLZ UND STAHL
GURTAUFROLLER
GURTERNEUERUNGEN

Reifen für sämtliche Fahrzeuge
Tieferlegung, Bremsendienst,
Auspuff, Stoßdämpfer, Alufelgen etc.

Reifen Schlütter

Brückendeich 25 · 4290 Bocholt-Suderwick
Telefon 02874/738 und 2476

Filiale: In Fa. Karstadt · 1. Parkdeck · 4290 Bocholt
Telefon: 02871/181226



Richtspruch

Gott schütz dies Haus stets vor Gefahr –
und schütze seinen Herrn.
Es stehe sicher Jahr um Jahr –
und halt die Sorgen fern.
Der grüne Kranz sei ein Symbol –
für unsres Bauherrn Glück,
das in dem Hause wohnen soll –
in jedem Augenblick!
Mit Kelle und Mörtel, mit Hammer und Kraft –
haben wir unsere Arbeit geschafft.
Nun steht das Haus fertig und ist bald bereit.
Heut wird schon zum Richtfest das Dach geweiht.
Wir wünschen dem Schützenverein ein frohes Gedeih'n –
der Verein soll immer zufrieden hier sein.
Die Schützen sollen recht munter leben –
darauf wollen wir unsere Gläser heben!

Bocholt-Spork, den 3. Februar 1990

(Richtspruch anläßlich der Errichtung der Überdachung des Haupteinganges an der Westseite)

Wasseraufbereitung nach Maß!

Theodor Möllenbeck

Installation · Klempnerei
Heizung
Brunnenbau

Dinxperloer Str. 341 · 4290 Bocholt-Spork
Telefon 02871/42669

Da während der Umbaumaßnahme „fast" sämtliche Innenwände gefallen waren, bedurfte es für die Vereinsmitglieder einer neuen Lösung:

Die „Bautoilette"

Zeichnung, Statik und Ausführung in der Hand eines Schützenbruders (ohne Genehmigung) – und trotzdem direkt Anschluß an die Kanalisation

Anmerkung: Die Tanne ist der Rest der „Weihnachtsfeier"

Der Weg lohnt immer!

Bäckerei Lensing
Eisenhütte

Bernhard Lensing GmbH · 4290 Bocholt-Spork
Sporker Ringstraße 2 · Tel. 02871/42578

Gaststätte

„Zum Heidefeld"

4290 Bocholt-Spork · Dinxperloer Straße

2 Gesellschaftsräume

Telefon 02871/48311

Gatzweilers ALT
DIE ECHTE DÜSSELDORFER ALTBIER-SPEZIALITÄT

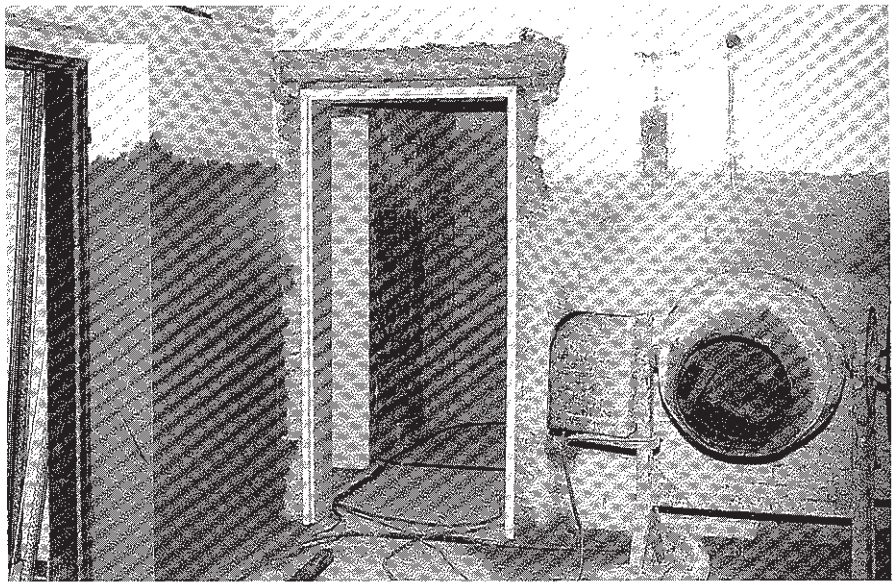
Im Ausschank:

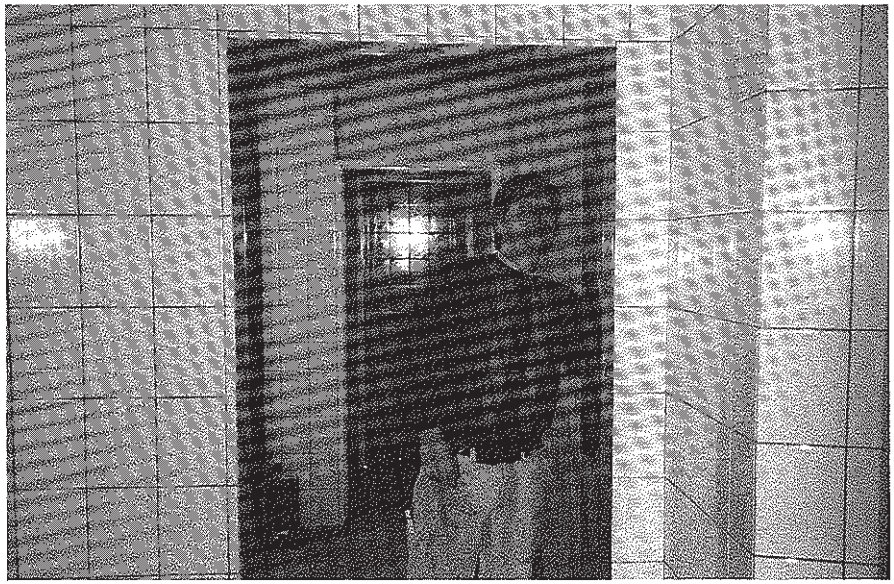
VELTINS
PILSENER

Während der „heißen" 6monatigen Bauphase wurden rd. 3500 m Elektrokabel verlegt, 600 m² Fliesen und 600 m² Vertäfelung verarbeitet.

Eine neue, große und zeitgemäße Küche wurde geschaffen.

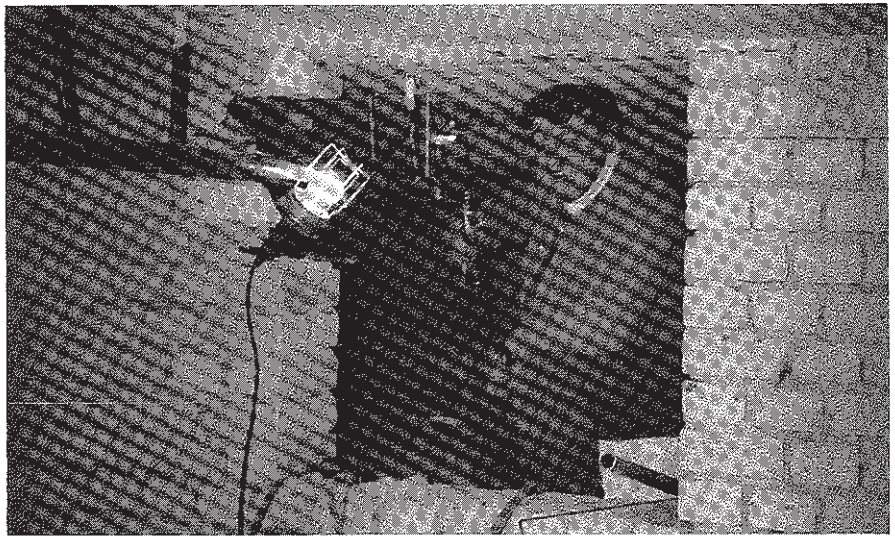
Die „Rohbauküche" und fast fertig gefliest.





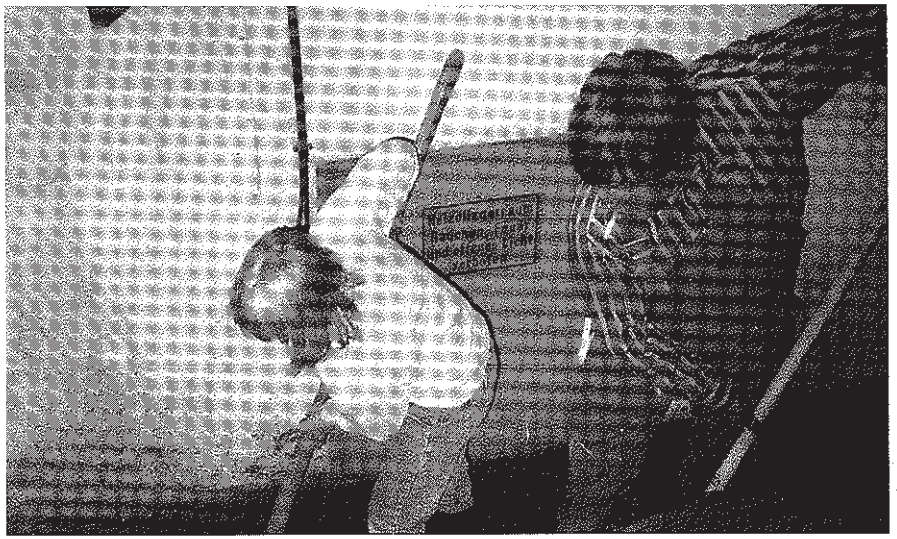
Nostalgie – auch im Sporker Saal

Der Enkel des 1. Vorsitzenden der Saalbaugemeinschaft Spork in „Aktion"



Schützenbruder Willi Möllenbeck

Auch die vierte Generation ist dabei!



Vater Willi mit Tochter Sabrina beim Wasserscheppen im Heizungskeller

Jungkamp & Hüls

Heizung – Sanitär
Kundendienst
Wartung

Bocholt-Suderwick
Tel. 02874/2012
Tel. 02871/45670

Urkunde

Heute, am Samstag, den 7. April 1990, als Richard Karl von Weizsäcker Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland,
Helmut Kohl Bundeskanzler, Johannes Rau Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen,
Erwin Schleberger Regierungspräsident in Münster,
Franz Skorzak Landrat des Kreises Borken,
Bernhard Demming Bürgermeister der Stadt Bocholt,
Ludger Epping Stadtverordneter des Bocholter Ortsteils Spork,
Papst Johannes Paul II. Oberhaupt der römisch katholischen Kirche,
Reinhard Lettmann Bischof von Münster,
Heinrich Gellenbeck Pastor der Pfarrgemeinde St. Ludgerus in Bocholt-Spork ist,
wurde diese Urkunde sowie die Gedenkplatte am Sporker Saal angebracht.
Anlaß dieser Handlung ist die Renovierung und Modernisierung des Sporker Saales, aufgrund des beigefügten Vertrages zwischen der Stadt Bocholt und dem Schützenverein St. Ludgerus Spork e. V.

Im Jahre 1934 wurde der Sporker Saal von der Saalgemeinschaft Spork, bestehend aus Sporker Bauern, welche die Kosten in Höhe von 14.000,– Reichsmark aufbrachten, errichtet.
Im Jahre 1966 erfolgte die erste Umgestaltung dieses Gebäudes sowie die Erweiterung um eine Gymnastikhalle durch die Gemeinde Spork.
Die Gemeinde Spork hatte im Jahre 1959 den Saalbau von der Saalgemeinschaft Spork zum Preise von 11.000,– DM durch Kauf erworben.
Durch die kommunale Neugliederung im Bundesland Nordrhein-Westfalen ging der Sporker Saal am 1. Januar 1975 in das Eigentum der Stadt Bocholt über. Die jetzigen Umbau- und Modernisierungsarbeiten, durchgeführt von den Mitgliedern des Schützenvereins St. Ludgerus Spork e.V., begannen im Mai 1989.
Die Wiedereröffnung des Sporker Saales erfolgt am Montag, den 30. April und Dienstag, den 1. Mai 1990.

Josef Seggewiß (Präsident u. 1. Vors.)
Bernhard Schröer (Oberst u. 2. Vors.)
Leo Groß-Holtwick (Hauptmann)
Willi Fisser (Kassierer)
Richard Boland (Schriftführer)

Hast Du Kummer mit dem Dreck,
ruf' mich an, ich bring' ihn weg.

Industrie-Müllabfuhr
Behälter-Dienst
Willy Kohlbecher

An der Königsmühle 15 · Ruf 13572
und 8964 (nur während der Geschäftszeiten)

Im Dienste der Landwirtschaft

Raiffeisen-Warengenossenschaft
Bocholt eG
Am Bahnhof 7, 4290 Bocholt-Barlo
Telefon 02871/3503

Der Thron 1989 von links: Willi Fisser, Marion Willing, Leo Groß-Holtick, Felix Willing, Richard Boland, Brigitte Schoppers-Roes, Bernhard Schroer, Maria Scholz, Josef Seggewiß

Es schrieb Geschichte

Werner Nienhaus-Lensing
Ehrenoberst

"Es ist geschafft"

Wir gratulieren!

Wir bedanken uns bei den Bauherren für das erwiesene Vertrauen. Bei der Bauleitung und allen Handwerkern für die gute Zusammenarbeit.

Wir gratulieren Ihnen zur termingerechten Fertigstellung dieses Bauobjekts und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Spezialisten leisten mehr!

Baucenter Geukes GmbH & Co. KG
Werkstraße 10 · 4290 Bocholt-Lowick
Telefon 02871/487011

INTER PARES
Ihre Partner für Haus und Heim

Heinrich Vriesen

Eier-, Wild-, Geflügel-Großhandel

4290 Bocholt-Suderwick
Im Jägeringshof 13
☏ 02874/543

Kutel®

Milch und Milchspezialitäten täglich frisch!

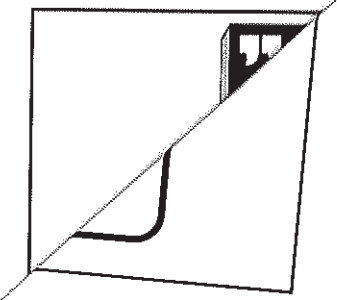
Imbißbetrieb

M. Schapdick

CITY-GRILL

Lowick · Essing Esch 22
Telefon 02871/45341

Party-Service – auch außer Haus



Adresse für
ngseinrichtung

Möbel
gewiß Sebo

· Polsterei

rner Höfgraben
Bocholt-Liedern, B 67
Tel. 02871/43368

Geöffnet 9–12 und 14–18 Uhr, samstags 9–12 Uhr

Sonntags 10–12 Uhr freie Möbelschau
(keine Beratung – kein Verkauf)

Gazelle – Union – Spart – Castelli – Puky – Columbus

Räder für groß und klein –

Schauen Sie bei
Zweirad
Hochrath rein!

B. Hochrath **Zweirad-Fachgeschäft**

Dinxperloer Straße 268 · D-4290 Bocholt-Holtwick
Fernruf 02871/43426

Gazelle – Union – Spart – Castelli – Puky – Columbus

Der Schützenverein
St. Ludgerus Spork e. V.

bedankt sich recht herzlich bei allen Firmen,
die sich durch ein Inserat
an dieser Festschrift beteiligt haben.